

NEUROTECH-INNOVATIONSPREIS

Eine gemeinsame Initiative der Manfred und Ursula Müller-Stiftung im Stifterverband und der Deutschen Gesellschaft für Neurologie Ausschreibung 2024

Die im Jahr 1990 von Manfred und Ursula Müller errichtete Stiftung hat im Jahr 2024 gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Neurologie den NeuroTech-Innovationspreis ins Leben gerufen. Der mit

50.000 EURO

dotierte Preis wird zweijährlich an junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler verliehen, die an der Entwicklung unkonventioneller, innovativer und kollaborativer KI-Technologien für translationale Anwendungen arbeiten. Die Auszeichnung soll dazu dienen, die Forschungsmöglichkeiten der Preisträgerinnen und Preisträger auf dem Gebiet der Integration software- oder technologiegestützter, neurobiologischer Grundlagenforschung in den patientenorientierten Klinikalltag zu erweitern. Das Preisgeld kann dazu dienen, bereits laufende Projekte zu ergänzen oder neue Forschungsvorhaben zu starten. Es kann auch für die Freistellung von klinischen Aufgaben verwendet werden.

Zielgruppe: Bewerben können sich herausragende Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die neue Technologien, software- oder KI-gestützte Tools zur individualisierten Medizin in der Neurologie für die klinische Praxis nutzbar machen wollen. Insbesondere sind Kooperationen mit Fachdisziplinen außerhalb der Neurologie – beispielsweise in der Entwicklung translationaler Anwendungen in Zusammenarbeit mit Technologieinstituten oder Softwareentwicklern – wünschenswert, die sich durch hohes Innovationspotential auszeichnen. Sowohl Selbstbewerbungen als auch Vorschläge Dritter sind möglich.

Bewerbungsverfahren: Bitte reichen Sie aussagekräftige Unterlagen in Form einer kurzen (max. 6 Seiten) Beschreibung der Grundlagen und geplanten Forschungsarbeiten Ihres Projektes ein. Aus dem Antrag sollten das Innovationspotential und die herausragende Qualität der software- oder technologiegestützten Anwendung zum ganzheitlichen Nutzen der Patienten hervorgehen. Des Weiteren fügen Sie bitte einen kurzen Lebenslauf (max. 2 Seiten) bei, der den wissenschaftlichen Werdegang skizziert, eine Liste thematisch relevanter eigener Publikationen und ein Konzept über die geplante Verwendung des Preisgelds mit Kostenplan enthält. Über die Vergabe des Preises entscheidet das Kuratorium der Stiftung auf der Grundlage der Empfehlung des DGN-Präsidiums. Die erstmalige Verleihung des Preises erfolgt im Rahmen des DGN-Kongresses 2024.

Bitte senden Sie die erforderlichen Unterlagen als pdf per E-Mail bis zum **15. August 2024** an:
Manfred und Ursula Müller-Stiftung im Stifterverband, z. Hd. Dr. Andreas Gronewald
Postfach 10 33 18 . 45033 Essen
T 0201 8401-124 . andreas.gronewald@stifterverband.de

Kuratorium:

Ursula Müller, Vorsitzende

Katja Engelbert

Prof. Dr. Lars Timmermann, Deutsche Gesellschaft für Neurologie

Dr. Laura Hausmann, Deutsches Stiftungszentrum